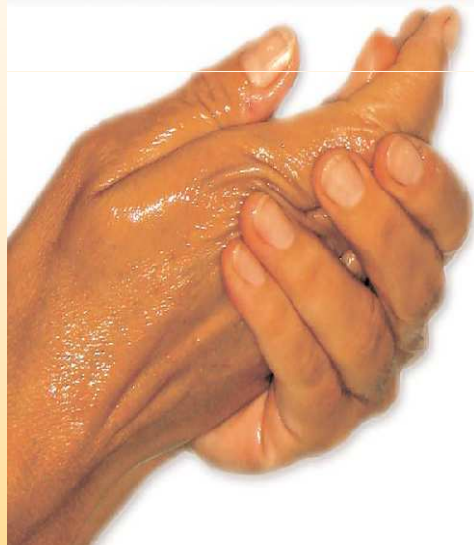




# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"



## Nationale Kampagne zur Verbesserung der Händedesinfektion

Träger der Aktion:



Bundesministerium für Gesundheit



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"



**Die meisten Keime werden durch die Hände des Personals übertragen!**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

**WORLD ALLIANCE**  
*for* **PATIENT SAFETY**

*Clean Care is Safer Care*



***Hand hygiene as a cornerstone***



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"



**Händedesinfektion ist die wichtigste, einfachste und billigste Maßnahme zur Verhütung von Kreuzinfektionen!**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Compliance der Händehygiene

<b>Studie</b>	<b>Compliance</b>	<b>Hospital Area</b>
<b>1994</b> (1)	<b>29%</b>	<b>General+ ICU</b>
<b>1995</b> (2)	<b>41%</b>	<b>General</b>
<b>1996</b> (3)	<b>41%</b>	<b>ICU</b>
<b>1998</b> (4)	<b>30%</b>	<b>General</b>
<b>2000</b> (5)	<b>48%</b>	<b>General</b>

1. **Gould D, *J Hosp Infect* 1994;28:15-30.**
2. **Larson E, *J Hosp Infect* 1995;30:88-106.**
3. **Slaughter S, *Ann Intern Med* 1996;3:360-365.**
4. **Watanakunakorn C, *Infect Control Hosp Epidemiol* 1998;19:858-860.**
5. **Pittet D, *Lancet* 2000;356;1307-1312.**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

***Eine hohe HD Compliance verringert die Rate nosokomialer Infektionen sowie die Transmission multiresistenter Erreger, z. B. MRSA***

**Pittet et al. Effectiveness of a hospital wide programme to improve compliance with hand hygiene. Lancet. 2000;356:1307-12.**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Ergebnis

**HD Compliance von 48% auf 66%**

**→ Prävalenz nosokomialer Infektionen  
von 16,9% auf 9,9%**

**→ MRSA Transmissionsrate  
von 2,16 auf 0,93 / 1000 Patiententage**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## *Effekt der Kampagne*



**Verbesserung der Händehygiene um 25 %  
Senkung der Infektionsrate um 25 %**

**Geschätztes Einsparpotential: 60 Millionen Schweizer Franken**

[www.swisshandhygiene.ch](http://www.swisshandhygiene.ch)



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Konzept der multimodalen Interventionen

- Klinikleitung
- Management
- Qualitätssicherung
- Personal
- Patienten

Ziel ist es, eine Kulturveränderung herbeizuführen, in der die Händedesinfektion einen hohen Stellenwert erhält.



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Ergebnis der multimodalen Intervention:

### Klimaänderung im Arbeitsalltag:

- Wertschätzung der Händedesinfektion als wichtige Präventionsmaßnahme
- Wird von Entscheidungsträgern als Rollenmodell übernommen
- Veränderung von Verhalten als Aufgabe eines Teams oder Kollektivs
- Verankerung als Qualitätsparameter



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Bausteine der Aktion :

- Optimierung der Spenderausstattung
- 5 Indikationen für die Händedesinfektion



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## 1 = VOR Patientenkontakt



Die Händedesinfektion erfolgt, **bevor der Mitarbeiter den Patienten berührt.**

Zum Beispiel:

- Vitalfunktionen messen
- Auskultieren
- Palpieren



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## 2 = VOR einer aseptischen Tätigkeit



Die Händedesinfektion erfolgt **unmittelbar vor einer aseptischen Handlung**

Zum Beispiel:

- Kontakt mit invasiven Devices (Katheter, Vorbereitung i.v. Medikation etc.)
- Kontakt mit nicht intakter Haut (Verbände, Injektionen etc.)
- Schleimhautkontakt (Augentropfen, Mundpflege, Absaugen)



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## 3 = NACH Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien



Die Händedesinfektion erfolgt **unmittelbar nach Kontakt zu potentiell infektiösem Material**

Zum Beispiel:

- Schleimhautkontakt (Mundpflege, Absaugen)
- Kontakt mit nicht intakter Haut (Verbände)
- Kontakt mit invasiven Devices (Blutentnahme über Katheter, Wechsel von Sekretbeuteln, Absaugen etc.)
- Entfernen von Urin, Stuhl oder Erbrochenem



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## 4 = NACH Patientenkontakt

Die Händedesinfektion erfolgt **nach Verlassen der unmittelbaren Patientenumgebung**

Zum Beispiel:

- Waschen
- Klinische Tätigkeiten wie Puls/Blutdruck messen, Auskultieren, Palpieren
- Nach dem Ausziehen der Handschuhe





# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## 5 = NACH Kontakt mit der unmittelbaren Patientenumgebung



Die Händedesinfektion erfolgt **nach Verlassen der unmittelbaren Patientenumgebung, ohne direkten Kontakt zum Patienten gehabt zu haben**

Zum Beispiel:

- Direkter Kontakt mit Bett, Infusionsmaten, Monitoren am Bettplatz, Beatmungsgerät etc.
- Persönliche Gegenstände des Patienten



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Bausteine der Aktion :

- Optimierung der Spenderausstattung
- 5 Indikationen für die Händedesinfektion
- **Mitarbeiterschulung**
- **Messung des Verbrauches von Desinfektionsmittel**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Verbrauch an Händedesinfektionsmittel im UKE 2007

Bereich	Anzahl der Händedesinfektionen pro Patient und Tag
Operative Stationen	5 - 8
Konservative Stationen	4 - 13
Onkologische Stationen	6 - 8
Kinderstationen	9 - 16
Intensivstationen	16 - 76



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

## Bausteine der Aktion :

- Optimierung der Spenderausstattung
- 5 Indikationen für die Händedesinfektion
- Mitarbeiterschulung
- Messung des Verbrauches von Desinfektionsmittel
- **Aktionen**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

**Alle Kliniken im UKE sind eingeladen  
sich aktiv zu beteiligen !**



# AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

**Weitere Informationen :**

***[www.aktion-sauberehaende.de](http://www.aktion-sauberehaende.de)***

**1. bundesweiter Aktionstag  
am 22. Oktober 2008**